

Das christliche Russland

Noch vor wenigen Monaten hätte ich mir niemals vorstellen können, dass ich dem russischen Außenminister Lavrow recht geben würde, der vor wenigen Tagen sinngemäß sagte: Die christlichen Werte werden heute vom christlichen Russland und nicht mehr von den post-christlichen EU-Mitgliedsländern verteidigt: Ehrlichkeit, Wahrhaftigkeit, Nächstenliebe, Erfurcht vor dem Leben und vor der Schöpfung, Friedfertigkeit... In der Ostukraine unterstützt die EU die rechtsextremen Kräfte der Kiew-Regierung bei der ethnischen Vertreibung und Ermordung der russischstämmigen Minderheit. Gegen Russland bereiten unsere Regierungschefs auf Betreiben der Rüstungsindustrie und der NATO, d.h. den USA und Englands, mit groben Medienlügen und ständigen Provokationen einen großflächigen Krieg vor. Und sie nehmen dabei einen alles vernichtenden Atomkrieg billigend in Kauf! In Syrien töten auch belgische Militärflugzeuge unschuldige Zivilisten. Während die EU mit ausbeuterischen Handels- und Finanzbedingungen ein menschenwürdiges Überleben in vielen Ländern Afrikas unmöglich macht, verbarrikadiert sie jetzt ihre Grenzen und lässt die Flüchtlinge aus Afrika zu Tausenden im Mittelmeer ertrinken. Obschon die Auswirkungen des Klimawandels immer dramatischer werden, und obschon ein Wechsel zur 100% erneuerbaren Energieversorgung sogar wirtschaftliche Vorteile bringen würde, verteidigt die EU nach wie vor die Atom-, Öl- und Kohleindustrie und verhindert die Energiewende. Was muss noch passieren, bevor sich endlich der abgehetzte EU-Mittelstandsbürger aus dem Hamsterrad der Finanzmärkte befreit, sich vom verblödenden Fernsehsessel erhebt und empört allen Politikern - auch in der DG - zuruft: Nein, bis hierher und nicht weiter!?! Können die besinnlichen Weihnachts- und Neujahrstage uns jetzt zur Besinnung bringen?

Joseph Meyer, Klosterstrasse, St.Vith